

‘Deutscher Lehrerpriis – Unterricht innovativ’ trifft Wissenschaft:

# Ein ‘Nobelpreis’ für ausgewählte Preisträger des Wettbewerbs

von DR. TAGRID YOUSEF

Einmal im Jahr sitzt die wissenschaftliche Welt und alle anderen Interessierten vor den Fernsehern und Rundfunkgeräten in Erwartung der Namen für die Nobelpreise. Auch ich gehöre zu diesen Menschen, denn als Wissenschaftlerin und Lehrerin bin ich immer darauf gespannt, wer auf den Gebieten der Naturwissenschaften einen Nobelpreis erhält. Jedes Jahr frage ich mich, wie das wäre, wenn ich die Möglich-



Fotos (4x): Ulrike Häting

> Alle Teilnehmer wurden eingeladen zum Bayrischen Abend.

keit hätte, diese renommierten Wissenschaftler kennen

zu lernen und mit ihnen über ihre Arbeit zu sprechen. In die-

sem Jahr sollte mein Wunsch erfüllt werden. >

MEHR WISSEN ALS ANDERE. BESTELLEN SIE JETZT.

## Das Wichtigste für 2015! Hier steht's drin!

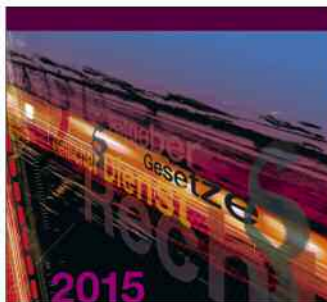
### Der Inhalt im Überblick:

- Beamtenstatusgesetz
- Bundesbeamtengesetz
- Bundeslaufbahnverordnung
- Besoldungs- und Versorgungsrecht des Bundes
- Bundesbesoldungstabellen
- TVöD, TV-L, TVÜ-Bund, TVÜ-VKA, TVÜ-Länder

### Was Sie davon haben:

Das aktuelle Standardwerk in Status-, Einkommens- und Versorgungsfragen für den öffentlichen Dienst des Bundes: Gesetze und Verordnungen auf dem neuesten Stand, teilweise mit Rechtsprechung und Anmerkungen; abgerundet durch die Adressen der dbb Mitgliedsgewerkschaften und der Einrichtungen des dbb.

### VORANKÜNDIGUNG



Handbuch für den öffentlichen Dienst in Deutschland



### So bestellen Sie ganz einfach:

Sie können mit nebenstehendem Bestellcoupon per Post oder Fax bestellen. Oder Sie teilen uns Ihren Wunsch per E-Mail oder über Internet mit.

ca. 800 Seiten  
€ 23,90\*/Abo: € 19,50\*

ISBN 978-3-87863-087-6

\* zuzügl. Porto und Verpackung



INFORMATIONEN FÜR BEAMTE UND ARBEITNEHMER

dbb verlag gmbh  
Friedrichstraße 165  
10117 Berlin

Telefon: 0 30/7 26 19 17-0  
Telefax: 0 30/7 26 19 17-40

E-Mail: [kontakt@dbbverlag.de](mailto:kontakt@dbbverlag.de)  
Internet: <http://www.dbbverlag.de>

### BESTELLCOUPON Zuschicken oder faxen

- \_\_\_ Exemplar/e „Handbuch für den öffentlichen Dienst in Deutschland 2015“
- Abonnement (Mindestlaufzeit 2 Jahre, Kündigung 3 Monate vor Ende des Abonnements)
- Verlagsprogramm

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_

**Widerrufsrecht:** Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Frist beginnt mit Absendung dieser Bestellung. Zur Einhaltung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an: dbb verlag gmbh, Friedrichstr. 165, 10117 Berlin, Tel.: 030.726 19 17-0, Fax: 030.726 19 17-40, E-Mail: [kontakt@dbbverlag.de](mailto:kontakt@dbbverlag.de)



> Teilnehmer des 'Teaching Spirit' trafen Nobelpreisträger auf der Tagung in Lindau.

> **Mit 'Teaching Spirit' bei der Tagung der Nobelpreisträger**

Als Preisträgerin des Deutschen Lehrpreises 2012 wurde ich von den Partnern des Wettbewerbs nominiert, an der Tagung der Nobelpreisträger in Lindau teilzunehmen. Das Kuratorium für die Tagungen hat eine Initiative ins Leben gerufen, die es einer kleinen Gruppe von Lehrerinnen und Lehrern ermöglicht, durch die Einladung nach Lindau und die Teilnahme an der Veranstaltung der Lindauer Nobelpreisträgertagung, in einen regen Austausch zu treten und neue Impulse zu bekommen. Als ich erfuhr, dass ich zu den 'Auserwählten' gehörte, konnte ich es kaum glauben. Ich war aufgeregt und konnte den Tag im Juli kaum abwarten, nach Lindau zu fahren.

Am 2. Juli 2014 ging es mit dem Zug aus dem Ruhrgebiet nach Lindau. Dort erwartete uns Katja Merx, die Projektmanagerin für die Initiative 'Teaching Spirit'. An dieser Stelle

ein herzliches Dankeschön für die tolle Organisation vor Ort und das liebevolle Kümmer um alles. Am ersten Abend lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich bei einem Get-Together kennen.

> **Am Tisch mit Nobelpreisträgern**

Der Vormittag des nächsten Tages war für die Fachvorträge der Nobelpreisträger vorgesehen. Die Krönung war das gemeinsame Mittagessen mit den Nobelpreisträgern im Bayrischen Hof. Hier konnten wir uns mit den Preisträgern über ihre Forschung, unsere Arbeit und den Herausforderungen in der Wissenschaft und Lehre ausgiebig austauschen. Ein tolles Erlebnis, so nah dabei zu sein.

Nach dem Mittagessen war für uns ein spezielles Nachmittagsprogramm vorgesehen. Hier wurde uns die Lindauer Mediathek vorgestellt sowie einige pädagogisch sinnvolle Experimente für unseren Unterricht durch Mitar-



> Die Nobelpreisträger Professor Edmond H. Fischer und Professor Werner Arber im Gespräch mit Dr. Yousef (v.l.n.r.).

beiter des Leibnitz-Institut für Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik. Im Anschluss daran machten wir uns fein zurecht, denn wir waren der Einladung des Freistaates Bayern zu einem Bayrischen Abend in der Inselhalle gefolgt. Alle Nobelpreisträger und internationalen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler waren der Einladung gefolgt. Neben den typischen Bayrischen Trachten, wie Dirndl und Lederhosen, waren auch internationale Trachten zu sehen. Ein wunderbarer Abend, ein grandioses Essen, tolle Musik und eine Design-



> Das 'Raumschiff Enterprise' hat am Hafen angelegt.

ein tolles Unterhaltungsprogramm. Der Spaziergang auf der Insel Mainau bildete mit einer Abschluss-Podiums-Diskussion zum Thema 'Wissenschaft zum Wohle der Menschheit' das Ende der gesamten Veranstaltung.



> Der Nobelpreisträger Professor Bruce A. Beutler mit der Preisträgerin des Deutschen Lehrpreises Dr. Tagrid Yousef.

Award-Auszeichnung rundeten den tollen Abend ab.

> **Krönender Abschluss: Fahrt über den Bodensee mit der 'MS Enterprise'**

Am Freitag schließlich gab es den krönenden Abschluss: Mit dem Event- und Charterschiff MS Sonnenkönigin fuhren wir über den Bodensee zur Insel Mainau. Als ich das Schiff am Hafen in Lindau erblickte, dachte ich Raumschiff Enterprise hätte am Hafen angelegt. Ein wahnsinniger Anblick, ein unglaubliches Schiff. Ein einzigartiges Erlebnis, auf diesem Schiff Gast sein zu dürfen, denn uns erwartete ein Catering der besonderen Klasse, ebenso wie Musik und

Kann man das toppen? Für mich nicht. Ich bin noch immer sehr angetan, beeindruckt und glücklich, die Möglichkeit erhalten zu haben, bei dieser Veranstaltung dabei sein zu dürfen. Auf die Frage einer Teilnehmerin an Frau Merx, ob man nicht noch einmal daran teilnehmen dürfte, sagte sie, dass das nicht vorgesehen sei, die Teilnahme ist ein einmaliges Erlebnis, es sei man erhält den Nobelpreis.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Vodafone Stiftung und den Deutschen Philologenverband, die mich mit dieser Teilnahme um eine wichtige Erfahrung im Leben reicher gemacht haben. ■